

ausgehen, gegen Westen und an einem ganz schmalen Teil der Ostseite, waren tiefe Gräben angelegt und überdies diese beiden Punkte durch zwei gewaltige Bollwerke besichert, im Osten durch die mit oberer und unterer Mauer umschlossene Vorstadt Au, im Westen durch die ehemalige Citadelle der Stadt, das mit Graben und Doppelmauer



Rottweil.

umsaßte, zum Hochturm ansteigende Dreieck. Mit Hilfe der Merian'schen Zeichnung können wir uns noch heute ein Bild von dieser ehemals wohl befestigten, mit Türmen, Thoren, Mauern und Gräben reich versehenen Stadt entwerfen. Im gegenwärtigen Jahrhundert hat die Stadt leider vieles von ihrem altherwürdigen Schmuck verloren, die Thore mit ihren Türmen und manche andere Stadtmauertürme mußten mit Ausnahme des schwarzen Thors und des Bochofthurmes fallen, die Fallbrücken, welche über den